



Wartezeit zu teuer – Stadt und Stadtwerke steigen aus dem Bundesförderprogramm für das aqua-sol aus

Leider hat das Bundesinnenministerium seinen Zeitplan für das Auswahlverfahren im Bundesförderprogramm nicht eingehalten. Trotz mehrfacher Anfragen erhielten wir hierzu bis heute keine Antwort.

Die Stadt Kempen beabsichtigt daher, ihren Antrag auf Förderung des Umbaus im aqua-sol wieder zurückzuziehen. Der Baubeginn im aqua-sol kann dann starten.

Hintergrund

Mitte des Jahres 2018 kündigte das Bundesinnenministerium kurzfristig ein Förderprogramm an, für das sich die Stadt Kempen u. a. mit dem Umbauprojekt der „Sauna und Wasserwelt aqua-sol“ bewarb.

Förderungsfähige Projekte dürfen sich nicht in der Umsetzungsphase befinden. Um eine eventuelle Zusage nicht zu gefährden, stoppten die Stadtwerke Kempen sicherheitshalber den für Anfang September geplanten Baubeginn.

Ende der Wartezeit nicht in Sicht

Über ein Ende der inzwischen monatelangen Zeitverzögerung macht die Regierung bislang immer noch keine Aussage.

Jeder weitere Tag, den die Stadt notgedrungen auf eine Entscheidung warten muss, erhöht konjunkturbedingt die Bau- und Investitionskosten.

Um die Finanzierung des Projektes in kalkulierbaren Grenzen zu halten, schlagen die Stadt und die Stadtwerke Kempen dem Rat der Stadt Kempen vor, in seiner Sitzung am 18.12.2018 vom Förderprogramm der Bundesregierung Abstand zu nehmen.

Das 50 Meter-Außenbecken wird dem Neubau eines Hallenbades wie geplant weichen. An den bereits beschlossenen Umbauplänen hätte übrigens auch eine Zusage seitens der Regierung nichts geändert.

Abdruck honorarfrei
Beleg erbeten

Herausgeber:

Stadt Kempen
Buttermarkt 1
47906 Kempen

und

Stadtwerke Kempen GmbH
Heinrich-Horten-Straße 50
47906 Kempen

Tel. (02152) 14 96 110
Fax (02152) 14 96 202

www.stadtwerke-kempen.de
info@stadtwerke-kempen.de